



INFOBRIEF

für die Mitglieder des Berufsverbandes für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.

Viel Spaß beim Lesen und Stöbern wünscht Ihnen Ihr BVOU

Editorial

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hinter uns liegen ereignisreiche Monate mit Debatten zum Gesetz zur Stärkung der Versorgung in der gesetzlichen Krankenversicherung (VSG) und dem Antikorruptionsgesetz, zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung, EBM und GÖA, um nur einige Streitpunkte zu nennen. Wir haben unsere Forderungen zu den Gesetzen klar formuliert und uns auch mit Nachdruck gegen den nicht-ärztlichen Osteopathen gewandt.

Die gefürchteten Restriktionen des VSG scheinen durch die Arbeit unserer und anderer Mandatsträger deutlich abgemildert worden zu sein. Trotzdem können wir mit dem VSG absolut nicht zufrieden sein. Ich danke allen, die sich in dieser Angelegenheit auf unterschiedlichster Ebene eingebracht haben. Ich danke auch unseren Vertretern in den LandesKVen und der BundesKV für die geleistete Arbeit.

Gegen Korruption habe ich mich schon im letzten Informationsbrief deutlich ausgesprochen. Korruption ist unzulässig und keine Bagatelle. Ich wiederhole diesen Satz noch einmal und bitte Sie erneut, mögliche Kooperationen sehr kritisch zu prüfen. Allerdings setzt sich der BVOU dafür ein, dass sektorenübergreifende Versorgung, die sinnvoll ist, auch weiterhin einen Platz hat und nicht durch ungerechtfertigte Korruptionsvorwürfe torpediert wird. Juristisch vorformulierte Vertragsvorschläge können Sie in der Geschäftsstelle anfordern.

Reibung hat es in den vergangenen Monaten auch in Mitgliedsverbänden wie SpiFa, Efort und UEMS gegeben. Unsere Mitarbeit in diesen Verbänden ist notwendig, weil wir die Interessen unseres Faches auch gegenüber anderen Gruppen vertreten müssen. Wir verteidigen durch diese Mitarbeit auch unser erfolgreiches Weiterbildungsmodell auf europäischer Ebene.

Der BVOU wendet sich mit Nachdruck gegen die Bestrebungen einiger Vertreter der Ärztekammern die Weiterbildungsordnung so zu ändern, dass die Allgemeinchirurgie gestärkt wird, die Orthopädie und Unfallchirurgie aber geschwächt werden. Ich möchte allen engagierten Vertretern unseres Verbandes und den Vertretern der Fachgesellschaft für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei diesen schwierigen Themen danken.

Das Referat 6 Homepage / Social Media bereitet gerade den Relaunch unseres Internetauftritts vor. Dieser wird übersichtlicher, informativer und interaktiver werden. Lassen Sie sich überraschen! Vielen Dank an alle, die sich um diese Angelegenheit kümmern.

Um die Interessen unseres Fachgebietes weiterhin gut, und in manchen Regionen noch besser, vertreten zu können, brauchen wir eine hohe Präsenz von Kolleginnen und Kollegen in den KVen und den Ärztekammern.

Bitte arbeiten Sie mit! Die Ärzteschaft als freier Beruf braucht eine funktionierende Selbstverwaltung. Wir müssen unseren Beitrag dazu leisten - nicht nur im finanziellen Sinne - und unsere berechtigten Interessen durchsetzen.

Ab Mitte Juli wird uns Dr. Jörg Ansorg als neuer Geschäftsführer unterstützen. Wir sind überzeugt, dass wir mit seiner Hilfe noch professioneller werden und notwendige und anstehende Projekte und Aufgaben effektiver umsetzen werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Dr. Ansorg und wünschen ihm einen guten Start beim BVOU.

Herzlichst grüßt Sie

Ihr

Dr. Johannes Flechtenmacher
Präsident BVOU



Aktion Orthofit „Zeigt her Eure Füße“ vom 23. bis 27.11.2015 Vorsorgeaktion in Grundschulen



Die vorangegangenen Aktionstage Orthofit „Zeigt her Eure Füße“ waren in der öffentlichen Wahrnehmung für unsere Fachgruppe durchweg positiv. An diese Erfolge wollen wir auch in 2015 zum 6. Mal anknüpfen, damit die positiven Effekte nicht verpuffen. Wir behalten das Bewährte bei und setzen auf den Wiedererkennungswert: „**Kinderfüße**“

Auf der Website www.aktion-orthofit.de finden Sie unter **Downloads** Informationsmaterialien der letzten Veranstaltungen.

Was muss ich tun, um an der Aktion Orthofit 2015 teilzunehmen?

1. Eine Grundschule suchen und nachfragen, ob Interesse an der Aktion besteht. Alle Schulen wurden durch die Schulämter über die Veranstaltungswoche informiert und zum Mitmachen aufgefordert. Bei Bedarf können Sie unser **Kurzkonzept** der Schule Ihrer Wahl zur Kenntnis übergeben.
2. Sie erhalten einen **Ablaufplan** als Unterstützung zur Gestaltung einer Schulstunde. In Absprache mit dem Lehrer besuchen Sie eine (oder mehrere) erste Klasse(n), um mit spielerischen Übungen die Kinder für die Wichtigkeit ihrer Füße und für ihren Körper im Wachstum zu sensibilisieren. Kein Frontalunterricht, sondern eine interaktive Lernatmosphäre.
Wichtig: Es dürfen keine Untersuchungen durchgeführt werden. Die Aktion Orthofit ist eine reinpräventive Aktion, die ehrenamtlich von unseren Mitgliedern durchgeführt wird.
3. Mitteilung an den BVOU, wie viele Schulklassen betreut werden sollen. Ich erhalte vom BVOU für jedes Schulkind eine Mappe, in der eine **Broschüre** sowie weitere Utensilien enthalten sind.
4. Die „Einverständniserklärung der Eltern“ muss **VOR** der Aktion in der Schule abgegeben werden. Die Schüler müssen diese dann ausgefüllt wieder in die Schule mitbringen

Möchten Sie auch an der Aktion Orthofit 2015 teilnehmen? Ein kurzer Anruf unter 030 797 444-44 genügt, um Sie als Teilnehmer registrieren zu lassen. Oder Sie benutzen unser Antwortformular unter folgender

Faxnummer: 030 797 444-45

Ich nehme an der Aktion Orthofit 2015 teil

Ja

Nein

Unterschrift / Praxisstempel



Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie: DKOU 2015

<http://www.dkou.org/dkou2015/startseite.html>

Auf der Internetseite können Sie das aktuelle Kongressvorprogramm mit Rahmenprogramm einsehen und herunterladen, aber auch postalisch bestellen. und Ihre Kongressteilnahme schon für Oktober planen.

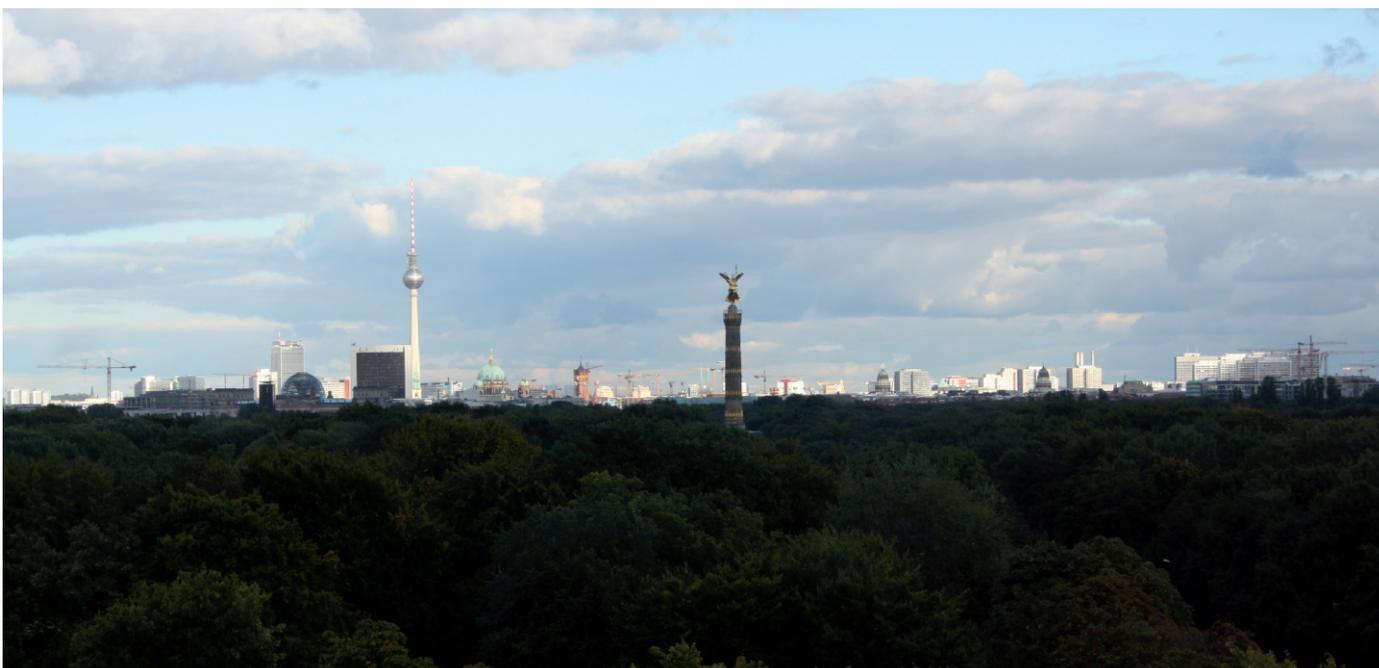
Tipp: Profitieren Sie von der Frühbuchung per Onlineregistrierung

Für BVOU-Mitglieder ist die Kongressteilnahme kostenfrei. Melden Sie sich bitte zeitig an, um lästige Wartezeiten zu vermeiden! Ihre persönlichen Kongressunterlagen werden Ihnen dann vorab zugeschickt. Sie können eine Vorregistrierung per Internet durchführen (Zeitraum 01.05.-15.10.2015) unter: <http://www.dkou.org/dkou2015/registrierung-unterkunft.html>.

Für Sie im BVOU.NET

Service - BVOU-Newsletter „Bestens informiert“: Per Abonnement besteht für unsere Mitglieder die Möglichkeit, den kostenfreien wöchentlichen Newsletter zu erhalten. Registrierte Mitglieder werden automatisch per E-Mail über aktuelle Meldungen, Nachrichten und Beiträge aus Politik, Medizin und Service informiert. Kontakt über mv@bvou.net.

Service - BVOU-Mitglieder-Fachexkursion nach Japan 29.10.-06.11.2015: Dieses interessante Reiseangebot mit berufsbezogenem Fachprogramm bietet Ihnen der Berufsverband in Kooperation mit dem RDB Reisedienst Bartsch Bad Honnef als Mitglied an. – Es gibt noch Restplätze unter: Service „BVOU Fachexkursionen 2015“.



News für unsere Mitglieder



Der Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie engagiert sich für Sie!

Für den Fortbestand von O & U: Gestalten auch Sie die Zukunft mit!

Baden +++ Bayern +++ Berlin +++ Brandenburg +++ Bremen +++ Hamburg +++ Hessen +++
+++ Mecklenburg-Vorpommern +++ Niedersachsen +++ Nordrhein +++ Rheinland-Pfalz +++
Saarland +++ Sachsen +++ Sachsen-Anhalt +++ Schleswig-Holstein +++ Thüringen +++
Westfalen-Lippe +++ Württemberg

1951

BVOU

2015

Wir gratulieren:

April – Juni 2015

95 Jahre

Herr Dr. Hans Curtius, Augsburg
Herr Dr. med. Rolf Hegemann, Unna
Herr Dietrich Hochfeld, Berlin-Tegel

90 Jahre

Herr Dr. med. Karl-Heinz Drogula, Berlin

85 Jahre

Herr Dr. med. Thomas Brinkmann, Hamburg
Herr Dr. Enver Dagasan, Lohr
Herr Dr. med. Nicolas Straus, Bochum
Herr Dr. med. Walter Strohwasser, Mauerstetten

80 Jahren

Herr Dr. med. Yasser Abbara, Düsseldorf
Herr Dr. med. Gerhard Haustedt, CHALAMPE LE BAS
Herr Dr. med. Hartmut Jokisch, Linden
Herr Dr. med. Wolfram Kindl, Esslingen
Herr Dr. med. Uto Kleinstäuber, Hannover
Frau Dr. med. Gerlinde Kretzschmar, Dresden
Herr Dr. sc. med. Reiner Mühlbach, Biesenthal
Herr Dr. med. Wolfgang Pollack, Schramberg
Herr Dr. Jürgen Saupe, München
Herr Dr. Manfred Schildhauer, Schwerte
Herr Dr. Peter Schotten, Lüdinghausen
Herr Alfred Vossen, Bad Kreuznach
Frau Dr. med. Helga Vossen, Bad Kreuznach

Mitglied seit 50 Jahren

Herr Dr. med. Jürgen Erman, Hamburg
Herr Dr. med. Wolfgang Huber, München
Herr Dr. med. Joachim Reinboth, Braunschweig

Mitglied seit 30 Jahren

Herr Dr. med. Michael Benning, Herford
Herr Dr. med. Ralph Birnbaum, Lingen (Ems)
Herr Dr. Friedhelm Blaszkiewicz, Dortmund
Herr Dr. med. Hans Günther Büsch, Eckernförde
Herr Dr. med. Horst Kurt Euler, Kassel
Herr Gerhard Fischdick, Bremerhaven
Herr Dr. med. Udo Gieler, Bad Heilbrunn
Herr Peter Gollmann, Hannover
Herr Prof. Dr. med. Joachim Grifka, Bad Abbach
Herr Dr. med. Christian Herbert, Berlin
Herr Dr. Franz Hertel, Cuxhaven
Herr Dr. Georg Hewera, Duisburg
Frau Dr. med. Heike Hinrichs, Hohenweststedt
Herr Dr. Helmut Immendorfer, Markgröningen
Herr Dr. med. Bernd Jurkschat, Henstedt-Ulzburg
Herr Dr. med. Harald Kämper, Herford
Herr Prof. Dr. med. Heino Kienapfel, Berlin
Herr Dr. med. Michael Kunz, Saarlouis
Herr Dr. med. Thomas Meier, Coburg
Herr Dr. med. Jörg Mutschler, Naila
Herr Prof. Dr. med. Wolfgang Noack, Berlin
Herr Dr. med. Elmar Reschke, Krefeld
Herr Prof. Dr. med. Wolfgang Rüter, Hamburg
Herr Dr. med. Wolfgang Schaub, Frankfurt
Herr Dr. med. Fritz Schütte, Werl
Herr Dr. med. Gerhard Schwaffertz, Simmerath
Herr Dr. med. Klaus-Peter Schwuchow, Koblenz
Herr Prof. Dr. med. Werner E. Siebert, Kassel
Herr Dr. med. Michael Stephan, Höchststadt
Herr Harald Straubel, Kassel
Herr Dr. med. Hans-Volker Thiel, Düsseldorf
Herr Prof. Dr. med. Klaus Dieter Thomann, Frankfurt
Herr Dr. Rainer Utermann, Kiel
Herr Dr. med. Helmut Wiedmann, Königsbrunn
Herr Dr. med. Christof Wilk, Herne

Jubilare

Fortbildung zur ORFA (Orthopädisch-Rheumatologische-Fach-Assistentin) - ADO - von der Assistenz, über die Delegation zur Eigenständigkeit -

Die Medizinische Fachangestellte führt ihre tägliche Arbeit in der orthopädischen Praxis meist als Assistentin des Arztes durch. Durch größere Patientenzahlen, die Intensivierung der Diagnostik und Therapie ist der Facharzt häufig nicht mehr in der Lage, diese Mehrarbeit zu bewältigen. Die dadurch entstandenen langen Wartezeiten für einen Facharzttermin sind aktuell durch den Gesundheitsminister in den Fokus gerückt, Lösungen sind noch nicht in Sicht. Dabei liegt die Lösung so nah. Wir haben in unseren Praxen MFA's, die durch ihre langjährige Erfahrung in der Lage sind, viele Leistungen, die bisher der Arzt selbst ausführte, unter seiner Leitung zu übernehmen. Dies wird sogar durch den Gesetzgeber unterstützt. An allererster Stelle sehe ich hier die Kommunikation und Information der Patienten über ihre Erkrankung und deren Therapie. Aber auch das Ausfüllen von Aufklärungen und Scores, Injektions- und Infusionsbehandlungen u.a. sind delegierbar.

Benefit für wen ?

Zuerst für den Patienten: mehr Zeit für unsere Patienten! Bessere Aufklärung ergibt bessere Compliance; mehr Fürsorge schafft Vertrauen und Sicherheit. Das Gespräch ohne Zeitdruck auf „Augenhöhe“ mit der ORFA ist nachhaltig, Fragen können immer gestellt werden.

Dann für unsere MFA's: Intensivierung und Abwechslung bringt Zufriedenheit, Aufwertung, Selbstvertrauen und auch mehr Freude an der täglichen Arbeit. Ein verbessertes Honorar ist möglich.

Aber auch für den **Facharzt für Orthopädie/ Unfallchirurgie oder den Orthopädischen Rheumatologen:** mehr Zeit für intensivere Diagnostik (z.B. Arthro Sonographie) und Therapie (Manualtherapie, Akupunktur u.a.). Die notwendige begleitende Information, die nach dem EBM seit einigen Jahren nicht mehr honoriert wird, übernimmt die gut ausgebildete ORFA. Der Facharzt kümmert sich mehr um das Primäre und Wesentliche, welches über den EBM abgebildet wird.

Für MFA's und Facharzt: die gemeinsame Tätigkeit am und für den Patienten schweißt zusammen. Gemeinsame Arbeit entlastet und gemeinsame Behandlungserfolge bringen Freude!

Wie werde ich eine ORFA: Die Akademie Deutscher Orthopäden (ADO) bietet Fortbildungen in 7 Modulen an, die innerhalb eines Jahres absolviert werden können. Inhaltlich wird über fast alle Bereiche der konservativen Orthopädie referiert. Schwerpunkt sind die Krankheitsbilder der entzündlichen Rheumatologie, weitere Themen die Arthrose, Osteoporose, Rückenschmerz und auch somatoforme Schmerzstörungen u.a. Durch unseren überwältigenden Erfolg bei den Pilotveranstaltungen mit dem Finalkurs am 04.02.2015 in Hamburg mit 26 ORFA-Absolventinnen sehe ich die Chance, diesen Erfolg auch in anderen Regionen zu wiederholen. Über Anmeldungen vieler Kollegen und MFA's unter www.institut-ado.de würde ich mich sehr freuen.

mit freundlichem Gruß
Uwe Schwokowski

ORFA Berufsbegleitender Fortbildungs-Lehrgang für Arzthelferinnen und MFA „Orthopädisch-Rheumatologische Fachassistentin“

Berlin	30.09.2015	Modul I	Berlin	31.10.2015	Modul II
Berlin	28.11.2015	Modul III	Berlin	16.01.2016	Modul IV
Berlin	13.02.2016	Modul V	Berlin	05.03.2016	Modul VI
Berlin	13.04.2016	Modul VII			

Leitung: Dr. U. Schwokowski
Gebühr: Modul 1+7: 50 € BVOU-Mitglieder/
Praxisinhaber,
75 € Nichtmitglieder
Modul 2-6: 150 € BVOU-Mitglieder/
Praxisinhaber,
175 € Nichtmitglieder

ORFA-Refresherkurs

Hamburg: 07.11.2015
Leitung: Dr. U. Schwokowski
Gebühr: 125 € BVOU-Mitglieder/
Praxisinhaber,
150 € Nichtmitglieder

FAB Facharztvorbereitungs- Refresherkurse Berlin Termin 2015

Die Akademie Deutscher Orthopäden und die Firma Ottobock vergeben **zwei Stipendien für den Facharztvorbereitungskurs für Orthopädie und Unfallchirurgie.**

Interessenten sind aufgerufen ihre Bewerbung hierfür mit Lebenslauf unter Angabe von Zusatzqualifikationen **bis einschließlich 30.09.2015 in ausschließlich elektronischer Form** an info@institut-ado.de zu richten.

19. FAB: Facharztvorbereitungs- und Refresherkurs

Leitung: Dr. T. John, Prof. Dr. M. Wich, Priv. Doz. Dr. S. Tohtz
Datum: **30.11. – 05.12.2015**
Gebühr: 590 € BVOU-Mitglieder,
790 € Nichtmitglieder
(Preise inkl. Verpflegung)

5. Berliner Kindertraumatologiekurs für den D-Arzt

Leitung: Prof. Dr. Dr. hc. A. Ekkernkamp, Prof. Dr. M. Wich, Prof. Dr. W. Barthlen
Datum: 11.-12.12.2015
Gebühr: 190 € BVOU/DGOU/DGOOC/DGU/BDC-Mitglieder,
240 € Nichtmitglieder



Diese Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach §34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 01. Januar 2011) im Bereich Kindertraumatologie anerkannt.

Myofasziale Triggerpunkt Therapie

Dieser (Grund-)Kurs ist an das Fasziendistorsionsmodell (FDM) nach Stephen Typaldos und an den Techniken von Art Riggs angelehnt (auch für Arzthelferinnen und Physiotherapeuten geeignet).

Berlin: 21.-22.08.2015
Leitung: I. Geuenich
Gebühr: 190 € BVOU-Mitglieder,
230 € Nichtmitglieder

Basiskurs Manuelle Medizin

Im Rahmen der Weiterbildung zum Orthopäden/Unfallchirurgen in Kooperation mit der MWE, technische und theoretische Grundlagen in Form von Workshops.

Berlin: 11.-12.09.2015
Leitung: R. Deinfelder, S. Thiele
Gebühr: 160 € BVOU-Mitglieder,
190 € Nichtmitglieder

K-Logic-Taping Kursreihe für Ärzte/ Arzthelferinnen und Physiotherapeuten

Crashkurs (nur für Ärzte)

Berlin: 20.10.2015 (zum DKOU)

K-Logic-Taping Teil I

Obere Extremität & HWS

Berlin: 09.-10.10.2015

K-Logic-Taping Teil II

Untere Extremität, LWS & BWS
(Voraussetzung Teil I)

Berlin: 20.-21.11.2015

Leitung: I. Geuenich

Gebühr: Crashkurs: 120 € BVOU-Mitglieder/
Nichtmitglieder
Teil I/II: 190 € BVOU-Mitglieder,
230 € Nichtmitglieder



Rheuma-Zertifizierungskurse I / II / III in 2015

Kurs I Früherkennung

Berlin 22.10.2015
(zum DKOU)



Kurs II Frühbehandlung

Tauberbischofsheim 17.10.2015

Hannover-Lehrte 14.11.2015

Kurs III Behandlung weiterer rheumatischer Erkrankungen

Rostock 28.-29.08.2015

Bonn 25.-26.09.2015

Berlin 23.-24.10.2015 (zum DKOU)

Baden-Baden 11.-12.12.2015

Leitung: Dr. U. Schwokowski

Gebühr: **Kurs I:** 125 € BVOU-Mitglieder,
150 € Nichtmitglieder

Kurs II: 150 € BVOU-Mitglieder,
175 € Nichtmitglieder

Kurs III: 200 € BVOU-Mitglieder,
250 € Nichtmitglieder

Rheuma-Refresherkurse

Auffrischung der Rheuma-Zertifizierungskursreihe I / II /
III

Hamburg 19.09.2015 (Sa)
Berlin 21.10.2015 (DKOU)

Gebühr:

Refresher zum DKOU/VSOU:
48 € BVOU-Mitglieder,
58 € Nichtmitglieder

Refresher Samstagskurse:
150 € **BVOU Mitglieder**,
175 € Nichtmitglieder

Refresher Mittwochskurse:
100 € **BVOU Mitglieder**,
125 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 K-Logic-Taping Crashkurs

Leitung: I. Geuenich

Datum: Di, 20.10.2015, 08:15 - 12:45 Uhr

Ort: DKOU / Raum „Ulm“

Gebühr: 60 € BVOU-Mitglieder,
75 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Rheuma Refresherkurs

Leitung: Dr. U. Schwokowski

Datum: Mi, 21.10.2015, 14:30 - 17:30 Uhr

Ort: DKOU / Raum „Ulm“

Gebühr: 48 € BVOU-Mitglieder,
58 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Manuelle Medizin: Refresher

Leitung: R. Deinfelder, Dr. von Neukirch

Datum: Mi, 21.10.2015, 14:30 - 17:30 Uhr

Ort: DKOU / Raum „Dessau 5“

Gebühr: 40 €

DKOU 2015 Säuglingssonografie

Leitung: S. Fröhlich

Datum: Mi, 21.10.2015, 15:00 - 18:00 Uhr

Ort: DKOU / Raum „Ulm“

Gebühr: 48 € BVOU-Mitglieder,
58 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Extrakorporale Stoßwelle als wirkungsvolles Werkzeug zur Behandlung myofaszialer Schmerzen.

Leitung: Dr. M. Hansen

Datum: Do, 22.10.15, 09:00 - 12:00 Uhr

Ort: DKOU / Raum 4
Gebühr: 125 €

DKOU 2015 Englisch Workshop „Fake communication“

Leitung: E. Goodman
Datum: Do, 22.10.15, 10:00 - 11:00 Uhr
Ort: DKOU / Raum „Ulm“
Gebühr: kostenlos (Anmeldung erforderlich)

DKOU 2015 Untersuchungs- und Injektionstechniken an der unteren Extremität

Leitung: Dr. U. de Jager
Datum: Do, 22.10.15, 15:00 - 18:00 Uhr
Ort: DKOU / Raum „Ulm“
Gebühr: 40 € BVOU-Mitglieder,
50 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Orthopädische Rheumatologie Zertifizierungskurs I

Leitung: Dr. U. Schwokowski
Datum: Do, 22.10.15, 10:00 - 16:15 Uhr
Ort: DRK Klinikum / „Haus V“
Gebühr: 125 € BVOU-Mitglieder,
150 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Muskelfunktionsdiagnostik und Biofeedback m. Oberflächen EMG

Leitung: Dr. M. Meichsner
Datum: Do, 22.10.15, 13:00 - 17:30 Uhr
Ort: KV Berlin / Raum 5
Gebühr: 125 €

DKOU 2015 DIGEST–Fachkunde ESWT Modul 2

Leitung: Dr. M. Ringeisen, Prof. L. Gerdesmeyer
Datum: Fr, 23.10.2015, 08:00 - 18:00 Uhr
Ort: KV Berlin / Raum 1
Gebühr: 290 € DIGEST-Mitglieder,
310 € BVOU-Mitglieder,
330 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Orthopädische Rheumatologie Zertifizierungskurs III 2-Tageskurs

Leitung: Dr. U. Schwokowski, Prof. C. Kneitz
Datum: Fr, 23.10.15, 15:30 - 20:30 Uhr
Sa, 24.10.15, 09:00 - 16:30 Uhr
Ort: DRK Klinikum / Raum „Haus V“
Gebühr: 200 € BVOU-Mitglieder (für 2 Tage),
250 € Nichtmitglieder (für 2 Tage)

DKOU 2015 DIGEST–Fachkunde ESWT Modul 4

Leitung: Dr. M. Ringeisen, Dr. W. Schaden
Datum: Sa, 24.10.2015, 08:00 - 18:00 Uhr
Ort: KV Berlin / Raum 1
Gebühr: 290 € DIGEST-Mitglieder,
310 € BVOU-Mitglieder,
330 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 3D/4D Wirbelsäulenvermessung

Leitung: Dr. H. Jahn
Datum: Sa, 24.10.15, 09:30 - 16:30 Uhr
Ort: KV Berlin / Raum 5
Gebühr: 150 € BVOU-Mitglieder,
200 € Nichtmitglieder

DKOU 2015 Röntgen UpDate

Leitung: Dr. T. Abt, Dr. D. Banzer, Dr. K. Neumann
Datum: Sa, 24.10.15, 10:00 - 16:45 Uhr
Ort: MEOCLINIC Berlin
Gebühr: 130 € BVOU-Mitglieder,
150 € Nichtmitglieder

Änderungen vorbehalten!

Impressum

Herausgeber: Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e. V.
Straße des 17. Juni 106 - 108, 10623 Berlin -
Tel. 030. 797 444-44 / Mail: bvou@bvou.net

V.i.S.d.P.: Dr. med. Johannes Flechtenmacher

Redaktion und Bildmaterialien:

Geschäftsstelle BVOU, Berlin

Redaktionsschluss: 17.06.2015

Gestaltung, Satz und Druck: BGZ Druckzentrum GmbH, Berlin

Der Infobrief erscheint viermal jährlich

Als Beilagen finden Sie Kursinformationen zum MRT und eine Informationsbroschüre der Firma Oehm und Rehbein

Wir bitten um freundliche Beachtung.

Kursanmeldung:

Akademie Deutscher Orthopäden, Tel. 030. 797 444 59,
Fax. 030. 797 444 57, Mail: info@institut-ado.de